

1. Einheit

Das Schuldverhältnis

- Hauptleistungspflichten
 - Charakterisieren den Vertragstyp
 - Verpflichtungen stehen idR im Austauschverhältnis
 - Synallagmatische = gegenseitige Verträge
 - Konsequenzen
 - „genetisches Synallagma“
 - „funktionelles Synallagma“

1

- Nebenleistungspflichten
 - Selbständige Nebenleistungspflichten
 - Besonderes Interesse des Gläubigers
 - → Selbständiger Teil der Gegenleistung
 - „äquivalente Pflichten“
 - Unselbständige Nebenleistungspflichten
 - Haben bloß dienende Funktion
 - Dienen der Vorbereitung und Abwicklung des Vertrages
 - Werden nicht extra abgegolten
 - „inäquivalente Pflichten“

2

Schutz- und Sorgfaltspflichten

- Pflicht zur Setzung von Erfüllungshandlungen ohne den Vertragspartner an der Person oder an sonstigen Rechtsgütern zu schädigen
- Ergeben sich aus Gesetz oder Vertragsauslegung
- Verstoß: „positive Vertragsverletzung“
 - → Schadenersatzpflichten
- Vorteile für Gläubiger gegenüber dem Deliktsrecht
- Keine selbständige Einklagbarkeit

3

1. Einheit

	<ul style="list-style-type: none">• Primärpflichten<ul style="list-style-type: none">– Haupt- und Nebenleistungspflichten, Schutz- und Sorgfaltspflichten (Verhalten)• Sekundärpflichten<ul style="list-style-type: none">– Schadenersatzpflichten • Gestaltungsrechte<ul style="list-style-type: none">– Ermöglichen Veränderungen des Rechtsverhältnisses durch einseitige Willenserklärung• Obliegenheiten<ul style="list-style-type: none">– Rechtspflichten minderer Art
--	---

4

	Ziel- und Dauerschuldverhältnisse
	<ul style="list-style-type: none">• Zielschuldverhältnis:<ul style="list-style-type: none">– Einmalige Leistung• Dauerschuldverhältnis:<ul style="list-style-type: none">– Länger dauerndes Verhalten– Wiederkehrende Leistung

5

	<ul style="list-style-type: none">• Sonderfall:<ul style="list-style-type: none">• Sukzessivlieferungsverhältnis• Ableitung von Grundsätzen für Dauerrechtsverhältnisse durch Rechtsanalogie<ul style="list-style-type: none">– zB außerordentliche Kündigung aus wichtigen Gründen– Auflösung nur noch ex nunc (str)
--	---

6

1. Einheit

Schuld und Haftung

- Schuld
 - Leistensollen
- Haftung
 - Einstehenmüssen für eine Schuld
- Persönliche Haftung
- Sachhaftung

7

Naturalobligation

- „Schulden ohne Haftung“
- können nicht durchgesetzt werden
- obwohl sie geschuldet werden

- Ausschluss der Rückforderung der erbrachten Leistung
 - bei verjährten Schulden
 - bei aus Mangel an Förmlichkeiten ungültigen Schulden

8

Entstehung von Obligationen

- **durch Gesetz** („außervertragliche Schuldverhältnisse“)
 - Aus vorvertraglichem Schuldverhältnis
 - Verletzung: „culpa in contrahendo“
 - Aus ungerechtfertigte Bereicherung
 - Aus Geschäftsführung ohne Auftrag
 - Aus deliktischer Schadenszufügung
- **durch Rechtsgeschäft**

9

1. Einheit

	<h2 style="text-align: center;">Culpa in contrahendo</h2> <ul style="list-style-type: none">• Mit Aufnahme eines Kontaktes zu geschäftlichen Zwecken ergeben sich den Vertragspflichten ähnliche Pflichten• Aufklärungs-, Schutz- und Sorgfaltspflichten• Verhinderung von Schäden des zukünftigen Vertragspartners oder seiner Rechtsgüter <p style="text-align: right; font-size: small;">10</p>
--	--

	<h2 style="text-align: center;">Falltypen der CIC</h2> <ul style="list-style-type: none">• Aufklärungspflichten<ul style="list-style-type: none">– Über die Beschaffenheit des Leistungsgegenstandes– Über Gefährdung der Erfüllung– Über rechtliche Hindernisse, die einem Vertragsabschluss entgegenstehen– Aber: keine Pflicht über alle Umstände aufzuklären, die auf den Entschluss des Vertragspartners Einfluss haben könnten <p style="text-align: right; font-size: small;">11</p>
--	--

	<h2 style="text-align: center;">Falltypen der CIC</h2> <ul style="list-style-type: none">• Grundloses Abstehen vom Vertragsabschluss<ul style="list-style-type: none">– idR nicht rechtswidrig → keine Verpflichtung zum Abschluss– Aber: Ausnahme, wenn bei einem Teil die Überzeugung herbeigeführt wird, der Vertrag werde mit Sicherheit zustande kommen und der andere Teil im Vertrauen darauf Dispositionen tätigt <p style="text-align: right; font-size: small;">12</p>
--	---

1. Einheit

	<ul style="list-style-type: none">• Stellvertreter/Gehilfen sind zuzurechnen• Neben Haftung wegen CIC kann es zu deliktischer Haftung kommen• Haftung wegen CIC ist aber günstiger als deliktische Haftung• Rechtsfolge:• Schadenersatzansprüche: Vertrauensschaden (keine Erfüllungspflicht!)
--	--

13

	<h3 style="text-align: center;">Schuldinhalt</h3> <ul style="list-style-type: none">• Zweideutigkeit des Begriffes der Leistung<ul style="list-style-type: none">– Obligationsgemäßes Verhalten– Leistungserfolg• Abhängigkeit von der Art der geschuldeten Leistung<ul style="list-style-type: none">– Tun<ul style="list-style-type: none">• Abhängig von Vertragstyp– Unterlassen
--	---

14

	<h3 style="text-align: center;">Tun und Unterlassen</h3> <ul style="list-style-type: none">• Grsl gelten die gleichen Regeln• Vorbeugende Unterlassungsklage möglich<ul style="list-style-type: none">– Arg: Zuwiderhandeln gegen Unterlassungspflicht kann oft nicht rückgängig gemacht werden• Unterlassungsklage setzt kein Verschulden voraus,<ul style="list-style-type: none">• aber<ul style="list-style-type: none">– Unmittelbar drohende Gefährdung oder– Wiederholungsgefahr
--	--

15

1. Einheit

Teilbare - Unteilbare Leistungen

- Entscheidend ist der Parteiwille
- Im Zweifel gilt:
 - Leistung ist teilbar, wenn zwischen dem Ganzen und den Teilen bloß ein quantitativer Unterschied besteht, sonst unteilbar.
- Relevanz bei teilweisem Untergang der Leistung, teilweiser Unmöglichkeit der Leistung, teilweiser Erbringung der Leistung

16

Bestimmtheit der Leistung

- Leistung muss bestimmt oder bestimmbar sein
 - Bestimmung durch Dritten möglich
- Fehlen einer ausdrücklichen Vereinbarung:
 - Dispositives Recht
 - Vertragsauslegung
- Rechtsfolge der Unbestimmtheit: Ungültigkeit des Rechtsgeschäftes (Dissens)

17

Gattungsschuld - Stückschuld

- Stückschuld (Speziesschuld)
 - individuelle Merkmale
- Gattungsschuld (Genusschuld)
 - generelle Merkmale
- → abhängig von Parteiwille
 - Beschränkte Gattungsschuld: Schuldner hat Gattung aus bestimmtem Vorrat zu leisten
- Unterscheide davon Vertretbarkeit
- → abhängig von Verkehrsauffassung

18

1. Einheit

Gattungsschuld - Stückschuld

- Unterscheidung ist relevant für Gefahrtragung
- Genussschuld wird ab der Konzentration (Konkretisierung) als Stückschuld behandelt
 - Grsl im Zeitpunkt der bedungenen Übergabe
 - Außer bei Schuldnerverzug
 - Versendungskauf: Übergabe der Sache an Transportinstitut, wenn damit Gefahr übergeht
 - hA: Gefahrenübergang setzt Absonderung der Quantität voraus
 - aA: Schuldner muss beweisen, dass die für den Gläubiger bestimmten Stücke untergegangen sind

19

Wahlschuld

- Wahlschuld kann auf verschiedene Arten erfüllt werden
- Verbindlichkeit ist auf die eine oder andere Leistung gerichtet
- Wahl hat grsl Schuldner (bei Vereinbarung Gläubiger oder Dritter)
- Irrtümliche Erbringung beider Leistungen
 - Rückforderung beider (Wahl)
- Wahl durch Erklärung oder Beginn der Erfüllung
- Schuldnerverzug: Gläubiger kann „alternativ“ klagen

20

Wahlschuld

- wahlberechtigter Gläubiger trifft Auswahl nicht rechtzeitig: Annahmeverzug
- Recht des Schuldners den Gläubiger zur Wahl aufzufordern
- Wählt Gläubiger auch dann nicht, kann Schuldner
 - Leistung nach seiner Wahl erbringen oder
 - Vom Vertrag zurücktreten

21

1. Einheit

Wahlschuld

- Vereitelung der Wahl:
 - Durch zufälligen Untergang eines Wahlstücks
 - Wahlberechtigter kann verbliebene Leistung wählen oder
 - Vom Vertrag zurücktreten
 - Durch Verschulden des Verpflichteten am Untergang
 - Haftung für Vereitelung der Wahl
 - Berechtigter kann verbliebene Sache nehmen
 - oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung fordern

22

Fakultas Alternativa

- = Alternativermächtigung, Ersetzungsbefugnis
- Aufgrund von
- Vereinbarung oder
- Gesetz
 - zB Reugeld, laesio enormis
- Geschuldet wird nur **eine** Leistung
- Schuldner hat aber Recht, Leistung durch andere zu ersetzen
- Untergang des Leistungsgegenstandes durch Zufall
- → Befreiung des Schuldners von Leistungspflicht

23
